Landtag Brandenburg **Drucksache 6/5454**
6. Wahlperiode

Antwort

der Landesregierung
auf die Kleine Anfrage Nr. 2183
des Abgeordneten Dierk Homeyer
der CDU-Fraktion
Drucksache 6/5272

Mittelabfluss im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister für Wirtschaft und Energie die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1: Wie hoch war in den Jahren 2011 bis 2015 jeweils das Verhältnis abgeflossener zu im Haushalt eingestellter GRW-Fördermittel in Brandenburg? Wie sieht dieses Verhältnis zu anderen neuen Bundesländern aus?

zu Frage 1: Ein Vergleich der Haushaltsansätze (Soll) und Ausgaben (Ist) zur Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW) für den angefragten Zeitraum findet sich in der folgenden Tabelle:

Brandenburg					
Angaben in Mio. EUR	2011	2012	2013	2014	2015
Landeshaushalt Soll	172,5	139,1	140,3	134,3	162,9
Landeshaushalt Ist	180,9	148,1	113,1	141,9	116,5
Mehr-/ Minderausgaben	8,4	9,0	-27,2	7,6	-46,4
in %	104,9	106,5	80,6	105,7	71,5

Zu den anderen Bundesländern liegen keine statistischen Informationen zu den Landeshaushalten vor. Hilfsweise werden die in Anspruch genommenen Bundesmittel (50%) aus der Statistik des Bundes mitgeteilt.

Berlin					
Angaben in Mio. EUR	2011	2012	2013	2014	2015
Anteilige Bundesmittel	69,8	64,0	56,5	58,4	60,4
Ist-Ausgaben	69,9	42,0	25,0	60,4	70,0
Mehr-/ Minderausgaben	0,1	-22,0	-31,5	2,0	9,6
in %	100,1	65,6	44,2	103,4	115,9

Mecklenburg-Vorpommern					
Angaben in Mio. EUR	2011	2012	2013	2014	2015
Anteilige Bundesmittel	78,5	65,5	62,8	63,2	66,6

Datum des Eingangs: 16.11.2016 / Ausgegeben: 21.11.2016

Ist-Ausgaben	78,5	65,5	62,8	63,2	66,6
Mehr-/ Minderausgaben	0,0	0	0	0	0
in %	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

Sachsen					
Angaben in Mio. EUR	2011	2012	2013	2014	2015
Anteilige Bundesmittel	139,9	128,9	123,7	124,7	129,4
Ist-Ausgaben	139,9	128,9	123,7	130,3	127,1
Mehr-/ Minderausgaben	0,0	0	0	5,6	-2,3
in %	100,0	100,0	100,0	104,5	98,2

Sachsen-Anhalt					
Angaben in Mio. EUR	2011	2012	2013	2014	2015
Anteilige Bundesmittel	67,4	83,7	85,8	86,4	89,1
Ist-Ausgaben	63,9	68,7	75,8	67,8	59,1
Mehr-/ Minderausgaben	-3,5	-15,0	-10,0	-18,6	-30,0
in %	94,8	82,1	88,3	78,5	66,3

Thüringen					
Angaben in Mio. EUR	2011	2012	2013	2014	2015
Anteilige Bundesmittel	81,1	78,7	75,4	77,0	78,7
Ist-Ausgaben	75,1	75,8	70,5	74,0	75,2
Mehr-/ Minderausgaben	-6,0	-2,9	-4,9	-3,0	-3,5
in %	92,6	96,3	93,5	96,1	95,6

Brandenburg					
Angaben in Mio. EUR	2011	2012	2013	2014	2015
Anteilige Bundesmittel	90,4	83,5	78,9	80,0	81,4
Ist-Ausgaben	90,4	75,0	56,5	70,9	58,3
Mehr-/ Minderausgaben	0,0	-8,5	-22,4	-9,1	-23,1
in %	100,0	89,8	71,6	88,6	71,6

Frage 2: Wie viele Anträge auf GRW-Fördermittel wurden im Jahr 2016 bisher gestellt? Wie viele dieser Anträge wurden positiv bzw. negativ beschieden?

zu Frage 2: Im Jahr 2016 sind bis zum 30.09.2016 276 Anträge auf eine GRW-Förderung mit einem Investitionsvolumen in Höhe von 118 Mio. EUR eingegangen. Zum Stichtag 30.09.2016 wurden 202 Förderzusagen erteilt und 74 Anträge abgelehnt (die Zusagen und Ablehnungen enthalten auch Antragseingänge aus den Vorjahren).

Frage 3: In welcher Höhe sind die GRW-Fördermittel im Jahr 2016 bereits abgerufen worden bzw. werden nach Erwartung der Landesregierung bis zum 31.12.2016 abgerufen?

zu Frage 3: Bis zum 30.09.2016 wurden rund 56,3 Mio. EUR ausgezahlt. Zusätzlich bestehen für 2016 noch Auszahlungsverpflichtungen in Höhe von 140 Mio. EUR. Diese werden voraussichtlich nicht vollständig abgerufen. Laut Prognose der ILB vom 29.09.2016 werden bis zum 31.12.2016 Ausgaben in Höhe von 123,5 Mio. EUR erwartet.

Frage 4: Wie verteilt sich der Mittelabfluss der GRW in Brandenburg in den Bereichen Gewerbliche Wirtschaft, Wirtschaftsnahe Infrastruktur und Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und Innovationskraft? (Bitte die Entwicklung seit 2011 nach KMU und Großbetrieben aufgeschlüsselt angeben)

zu Frage 4:

Richtlinie/ Programm (Angaben in Mio. EUR)	2011	2012	2013	2014	2015
Gewerbliche Wirtschaft	137,5	117,4	84,3	115,0	98,8
Infrastruktur	31,9	16,7	15,1	19,6	11,4
Innovationsgutschein	0,3	0,6	0,6	0,9	0,5
Breitband	0,2	0,9	3,2	0,8	0,5
Forschung und Entwicklung	8,2	9,6	6,7	4,3	4,8
Beratungsförderung	0,005	0,015	0,002		
Innovationsassistent	0,9	1,0	1,2	0,6	0,03
Netzwerke	1,8	1,7	1,9	0,6	0,4
Gesamt*	180,8	147,9	113,0	141,8	116,5

*Differenz zur Tabelle zu Frage 1 sind Rundungsdifferenzen

Gewerbliche Wirtschaft (Angaben in Mio. EUR)	2011	2012	2013	2014	2015
Große Unternehmen	47,4	50,2	33,4	47,7	46,3
Mittlere Unternehmen	23,5	20,3	9,2	15,6	12,1
Kleine Unternehmen	66,6	46,9	41,8	51,7	40,4
Gesamt	137,5	117,4	84,4	115,0	98,8